Aus Saskatoon und Umgegend

(Von unserem Spezialkorrespondenten.)

Von der Universität.

Am 8. April feierte die Universität einen Gedächtnistag; denn vor 21 Jahren wurde vom Leutnant-Gouverneur A. E. Forget die Universitäts-Akte unterzeichnet und somit diese Anstalt ins Leben gerufen. Aus kleinen Anfängen hat sie sich zur großen Schule, die sie heute ist, entwickelt und steht als vollwertig unter den Universitäten des Landes da. In den ersten Jahren wurden die Klassen in gemieteten Räumen in der Stadt abgehalten; erst 1910 wurde mit der Errichtung des College-Gebäudes, des Frauenheims, des Maschinenbauhauses und der Kraftanlage begonnen, die 1912 zur Benutzung bereit standen. Mit stolzer Genugtuung darf der unermüdliche Leiter der Anstalt, Dr. Murray, auf sein Werk zurückblicken, das Saskatoon und die Provinz Saskatchewan in der Welt der Intelligenz und der Gelehrsamkeit zu höchster Achtung und größtem Ansehen brachte.

Entflohen.

Zwei Gesellen, die Prince Alberts unfreiwillige Gastlichkeit genossen, waren hier im Gerichtshause in einer Zelle, deren Tür von außen durch ein Sicherheits-Vorlegeschloß gesichert war, untergebracht. Ihr Gefängnisaufseher hatte einen anderen Gefangenen, der sein schwer krankes Kind im Hospital besuchen sollte, dorthin zu begleiten. Der Hauswächter hatte in einem anderen Teil des Gebäudes zu tun und war etwa ¾ Stunden beschäftigt. Als er dann zurückkehrte, waren die Galgenvögel mit dem Sicherheitsschloß verschwunden. Bisher ist keine Spur der Entflohenen, die von außen Hilfe gehabt haben müssen, gefunden worden, woraus geschlossen wurde, daß sie sich in der Stadt verborgen halten.

Nutana Collegiate.

Die Liste der erfolgreichen Schüler dieses Instituts wurde veröffentlicht zugleich mit ihrem Stand: A. excellent; B. sehr gut; C. gut; D. genügend; E. nicht genügend. Folgende Deutsche befinden sich unter den Schülern: Hilda Schmitz, D.; Paul Scholer, C.; Hildegard Sterzer, D.; J. Gerecke, Maria Klassen, Alice Weiß, C.; Hannah Schröder, D.; Ernst Ulrich, E.; Ida Riecken, B.; Eva Pfeifer, C.; John Schmidt, D.; Wilhelm Kalbfleisch, C.; Dora Kalbfleisch, Betty Schrader, Adeline Strehlow, E.; Irvin Schultz, C.; Ilse Schrader, Georg Schwalm, Maria Riecken, C.; Orpha Schwager, B.; Henry Schellenberg, A. Danach haben die meisten der Schüler die Aussicht, das Schlußexamen zu bestehen. Viel Glück!

Melville und Umgebung

Diese Woche sind die folgenden Personen gestorben: Frau Georg Geib, 42 Jahre alt; ein Kind von Fedorki, 10 Jahre alt; ein Kind von Chamberlain, 2 Jahre alt, und die alte Mutter Weber, Großmutter von Bürgermeister Walter. Unser innigstes Beileid allen Hinterbliebenen!

Am 17. April abends findet ein deutsches Konzert in der Stadthalle statt, zu dem alle Deutschen herzlichst eingeladen sind.

Das Wetter hat sich sehr geändert, es hat wieder ziemlich Schnee gegeben und ist auch sehr kalt dabei.

Das Heiratsfieber ist wieder ausgebrochen und die folgenden werden sich auf die Ostern in die heil. Ehe schmiedeln lassen: Herr Johann Pecker von Uno, Man., mit Frl. Julia Yeton; Alfred Ruhling mit Irene McDonald; Jakob Mack mit Frl. Karoline Kullmann, und Johann Kirchmann mit Frl. E. Barkmann. Wir wünschen den jungen Paaren viel Glück in der Ehe!

Vergeßt nicht das deutsche Konzert in Melville, Dienstag, 17. April, 8 Uhr abends. Alle sind herzlich eingeladen!

St. Boswells, Sask.

Der Palmsonntag ist für die hiesige ev.-luth. Dreieinigkeitsgemeinde ein Tag von besonderer Freude und großem Segen gewesen. Durfte sie doch an demselben eine Schar junger Christen, 17 an der Zahl, durch die Konfirmation als erwachsene Glieder in ihre Mitte aufnehmen.

Obwohl die Witterung einige Tage vorher mürrisch und unangenehm gewesen ist, so durften wir uns doch am Palmsonntage des schönsten und herrlichsten Frühlingswetters erfreuen. Lange ehe der Gottesdienst beginnen sollte, kamen die Glieder der Gemeinde wie auch Freunde und Gäste von nah und fern herbeigeströmt und füllten die Kirche, sodaß für die Kinder kein Raum mehr zu finden gewesen ist und die Kirchenältesten mit einem Stehplätzchen bei der Tür sich begnügen mußten.

Die Konfirmanden, die sich alle im Pfarrhause versammelt hatten, marschierten von da aus in würdiger Weise unter Läuten der Glocke und Präludieren der Orgel zur Kirche, woselbst sie zur Eröffnung der Feier das Lied: „So nimm denn meine Hände" vierstimmig schön vorgetragen haben.

Auf Grund des Schriftwortes: Joh. 6, 66—68 richtete der Ortspastor W. Mohr zu Herzen gehende Worte an die Konfirmanden und vermahnte sie, ihrem Gott und Heilande, dem sie Treue gelobt, auch treu zu bleiben bis in den Tod.

Der Chor hat viel dazu beigetragen, den Gottesdienst zu verschönern, indem er ein der Feier entsprechendes Lied in würdiger Weise vorgetragen hat.

Die Namen der an obengenanntem Tage eingesegneten Konfirmanden sind wie folgt: Klara Katharina Busch, Elisabeth Tillie Schmidt, Hildegard Wornath, Elisabeth Silzer, Adela Wornath, Johanna Christina Kraft, Olga Elsie Huebner, Ida Sasiaunik, Mathilde Kilbach, Reinhold Georg Mayer, Daniel Keller, Heinrich Miller, Richard Weiß, August Philipp Dorwart, Albert Arthur Deg, Ludwig Albert Schmidt, Rudolf Jakob Besler.

Es sei hier noch erwähnt, weil es des Erwähnens wert ist, daß nämlich die Konfirmanden zwei schöne Altarstühle in die Kirche geschenkt haben. Damit haben sie sich ein bleibendes Gedächtnis gestiftet.

Möge dieser Tag allen, die sich daran beteiligt haben, zum Segen gereicht sein und deshalb auch lange in Erinnerung bewahrt bleiben!

Erhalten Sie sich für immer die wunderbare Freude Ihrer Hochzeitsstunde

In kommenden Jahren können Sie die Freuden Ihres Hochzeitstages wieder erleben, wenn Sie der Trauung noch eine Photographie im Hochzeitsstaat folgen lassen. Lassen Sie uns diesen Lebensanfang und wunderbarstes Ereignis in Ihrem Leben im Bilde für Sie festhalten.

THE ROYAL PHOTO STUDIO

über Woolworths Bldg., Regina, Sask.

PHOTOGRAPHS *Live Forever*

— Die Sprache eines Volkes ist der hellste Spiegel seines Gemütes und seines geistigen Lebens.

Deutschcanadischer Verband, Windsor, Ont.

Windsor, Ont., 2. April.

Bin heute in der Lage, der werten Redaktion eine erfreuliche Mitteilung zu machen. Dieselbe bezieht sich auf die Gründung unseres deutschen Vereins, der sich Deutschcanadischer Verband nennt. Der Verein legte sich deshalb diesen Namen bei in der zuversichtlichen Hoffnung, sich einstens an den gleichnamigen, bereits in der Provinz Saskatchewan bestehenden Verband anschließen zu können. Die Gründung war nicht so leicht, wie sich mancher vielleicht denkt, da das hiesige Deutschtum zerstreut wohnt. Daher mußte man von Haus zu Haus gehen und fragen, wo sich Deutsche befinden. Mit Papier und Bleistift machte man sich auf den Weg. Besonders drei Herren haben Außerordentliches geleistet, denen wir an dieser Stelle unseren besten Dank aussprechen wollen: Adam Scherer, Nikolaus Salzer und Joseph Schulte. Aber auch Herrn Martin Kaiser danken wir von ganzem Herzen für die viele Mühe und sein eifriges Interesse an der guten Sache. Wir zählen bereits über hundert Mitglieder, denen sich täglich immer mehr anschließen, sodaß wir bis zur Jahreswende die dreifache Zahl zu erreichen hoffen.

In der gestrigen Versammlung am 1. April, die in dem Vereinslokal Waynotte Str. abgehalten wurde, wurde beschlossen, am Ostersonntag eine Dilettantenvorstellung verbunden mit Tanz abzuhalten.

Ferner ist Schreiber dieses beauftragt worden, für den Verein fünf Exemplare Ihres geschätzten Blattes zu bestellen. Wollen Sie diese, bitte, an die folgende Adresse senden: Adam Scherer, 1065 Elsmere Ave., Windsor, Ont. Dieser Herr wird das Geld dafür sowie auch die Namen und Adressen, wohin die Blätter das nächste Mal zu richten sind, einsenden. Da wir noch kein eigenes Heim haben, so wurde beschlossen, Herr Scherer soll die Exemplare den Mitgliedern in den einzelnen Teilen der Stadt übermitteln, um sie dann, wenn der Empfänger sie gelesen, an seinen nächsten deutschen Nachbarn weiterzugeben. So hoffen wir, auch unseren lieben „Courier" zu verbreiten und ihn einem jeden Deutschen unentbehrlich zu machen. Bitte, wollen Sie auch den Preis bekanntgeben.

Ferner ersuche ich die Redaktion, an Herrn Adam Scherer einige Exemplare vom „Lied der Deutschcanadier" zu senden.

Mit deutschem Gruß
Eduard Kolb,
1024 Marentette Ave.
Windsor, Ont.

(Anm. d Schriftl.: Dem Deutschcanadischen Verband in Windsor, Ont., unsere besten Glückwünsche! Möge er wachsen, blühen und gedeihen! Dank und Anerkennung auch für den Eifer, den unsere Freunde in Ontario für ihre deutschcanadische Presse bekunden! Ein herzliches Glückauf!)

Einwanderer kommen nach St. Walburg

Herr A. N. Schneider von St. Walburg, Sask., hielt sich auf der Durchreise nach Winnipeg kurze Zeit in Regina auf und sprach bei dieser Gelegenheit in der Redaktion des „Courier" vor. Er teilte mit, daß er sich nach Winnipeg begebe, um dort eine deutsche Einwanderungsgruppe unter Führung von Herrn Professor Karl Schulz zu empfangen. Herr Schulz ist bereits im letzten Jahre hier gewesen und hat südlich von St. Walburg sich eine Sektion Land gekauft. Er kehrte im letzten Herbst nach Deutschland zurück und interessierte dort weitere deutsche Gutsbesitzer für die Möglichkeiten des canadischen Farmwesens. Das Resultat seiner Werbetätigkeit war, daß sich 16 Personen zur Auswanderung nach Canada entschlossen, unter Führung von Herrn Schulz auf der „Karlsruhe" des Norddeutschen Lloyd in Halifax ankamen und etwa am 10. April in Winnipeg erwartet wurden. Unter den Einwanderern befindet sich auch Herr von dem Hagen mit Familie; dieser war bereits im letzten Jahr ebenfalls schon hier und hat sich auch eine halbe Sektion Land gekauft.

Wie uns Herr Schneider ferner berichtete, wird das Interesse für das Heimstättenland im Beaver-River-Tale neuerdings sehr lebhaft. Leute, die sich bereits im Beaver River-Tale angesiedelt haben, erklären, daß das Land an Güte nicht übertroffen werden kann, und sind der Ueberzeugung, daß dem Distrikt eine sehr große Zukunft bevorsteht, namentlich wenn die Verkehrsverhältnisse geregelt sind. Wir erachten es als unsere Pflicht, unsere deutschen Landsleute auf die genannte Gegend aufmerksam zu machen, da bereits eine Wanderung nach dem Beaver River von Alberta her eingesetzt hat. Es ist nicht nötig, daß unsere deutschen Ansiedler durch kostspielige Reisen nach anderen Provinzen ihr gutes Geld opfern, wenn hier in Saskatchewan so günstige Zukunftsmöglichkeiten sich bieten. (Weitere Berichte über diese Gegend am Beaver River werden folgen, sobald die Wege eine Inspektion des Gebietes ermöglichen. Herr Schneider gedenkt nämlich, Ende April oder Anfang Mai dem Beaver River einen Besuch abzustatten.)

Durch Unfall in den Leib geschossen.

Hazenmore, Sask., 6. April. Ein Unfall ereignete sich bedauernswerter Weise im Hause von Herrn Brander, nördlich von Hazenmore, als seine älteste Tochter Lilian, 18 Jahre alt, in den Keller ging, um Kohlen zu holen, und eine Flinte an den Nagel hängen wollte, die sich dabei zufällig entlud, wobei der Schuß das Mädchen in den Unterleib traf. Das ziemlich schwerverletzte Mädchen wurde ins Hospital gebracht.

Krebs

Geschwülste, Krebs behandelt ohne Messer oder Schmerzen. Alle Arbeit garantirt. Kommen oder schreiben Sie um freies Buch.

Dr. Williams Sanatorium, 525 University Ave. S. E. Minneapolis, Minn.

Farmen zu verkaufen

2½ Sektionen Vieh- und Getreidefarm, Balgarres-Distrikt, 875 Acker unter Kultur und eingezäunt, andere 500 Acker können gebrochen werden. $8,000 wert an Gebäuden an diesem Platz, unbegrenzte Wasserversorgung, 50 Fuß Turm Kraftwindmühle. Diese Farm wird vollkommen ausgestattet angeboten, Futter und Saat, 40 Stück Vieh, 18 Pferde, 50 Schweine, und eine volle Linie von Maschinerie einschließlich neuen Traktor und Separator, International Getreide-Truck, etc., ebensogut ausgestattet mit Bruchpflügen und Buschbrecher; eine der bestausgestatteten Farmen in der Provinz für gemischtes Farmen, guter Boden, 10,000 Buschel Getreide wurde an diesem Ort im letzten Jahre geerntet, und die Farm hat ausgezeichnete Möglichkeiten. Preis $28.00 per Acker, $7,000 Bar, der Rest auf halbe Ernte. Wenn Sie andere Sicherheiten besitzen, kann kleinere Baranzahlung genommen werden. (Bitte in englischer Sprache zu antworten, wenn möglich.)

Walter B. Hooker

Banner Building Regina, Sask.

Angebote für Konkret-Brücken.

Versiegelte Angebote werden entgegengenommen bis Montag, 30. April 1928, 4 Uhr Standard-Zeit, für die unten angegebenen Arbeiten:

(1) 70 Fuß verstärkter Konkret-Bogen mit Boden auf verstärkten Konkretpfeilern, enthaltend beiläufig 75 Kubikyards Konkret, bei Condie.
(2) 20 Fuß verstärkte Konkret-Balkenspanne, enthaltend beiläufig 75 Kubikyards Konkret, bei Qu'Appelle.
(3) 20 Fuß verstärkte Konkret-Balkenspanne, enthaltend beiläufig 74 Kubikyard Konkret, bei Hartield.
(4) 70 Fuß verstärkter Konkretbogen mit Boden, auf verstärkten Konkretpfeilern, enthaltend beiläufig 150 Kubikyards Konkret, bei Tisdale.

Angebote für diese Arbeiten können unter einem Umschlag eingesendet werden, aber Angebote für jede einzelne Arbeit müssen durch einen beglaubigten Scheck begleitet sein, für die Summe von nicht weniger als fünf Prozent (5%) des Angebotpreises. Depositen von nicht erfolgreichen Angeboten werden zurückerstattet werden, wenn die Kontrakte ausgegeben worden sind.

Das Recht, eines oder alle Angebote abzulehnen, oder auf irgendwelche Fehler oder Unregelmäßigkeiten darin aufmerksam zu machen, steht dem Minister vom Straßenbaudepartment zu.

Pläne, Spezifikationen, Angebotsformulare und alle Informationen können auf Gesuch von dem Unterzeichneten eingeholt werden.

H. S. Carpenter,
Deputy Minister of Highways,
Government of Saskatchewan.

Regina, Saskatchewan,
2. April 1928.

Für schwache, zitterige, zerrüttete Nerven

Nuga-Tone schafft schwachen, zitterigen, zerrütteten Nerven neue Kraft und Stetigkeit und stellt die Schaffungskraft der geschwächten, wichtigen Organe wieder her. Seit über 35 Jahren hat es mehr als einer Million Männer und Frauen Gesundheit, Kraft, Glück und längeres Leben verschafft.

Nuga-Tone baut auf und stärkt jedes Organ und jede Funktion des Körpers. Es ist besonders wirksam bei Bekämpfung von Magen- oder Verdauungs-Beschwerden, chronischer Verstopfung, schlechtem Appetit, Kopfweh, Schwindel, Uebelkeit, Nieren- oder Blasenreizung, träger Leber und ähnlichen Symptomen oder Leiden, die Folgen zerrütteter Gesundheit sind. Alle Drugisten verkaufen es unter positiver Garantie von günstiger Zufriedenstellung oder Geld-Zurückerstattung. Kaufen Sie heute noch eine Flasche und gewinnen Sie Ihre Gesundheit, Ihre Kraft und Stärke wieder zurück!

Krieg gegen die Krähen

„Die Krähe und Elster müssen Saskatchewan verlassen" — diesen Erlaß gab die Regierung von Saskatchewan. Sie sind Diebe und Räuber, und geben wenig Nutzen für ihre Erhaltung zurück.

Krähen und Elster zerstören die Nester und fressen die Eier und Jungen von den kleinen, nützlichen Vögeln, und sind auch Verfolger von den Wildvögeln während der Brutsaison.

Sie sind verantwortlich für das Verschwinden von vielen Singvögeln, welche ausgezeichnete Insektenvertilger sind.

Das Departement der Eisenbahnen, Arbeit und Industrie bietet den Einwohnern von Saskatchewan 1,500 Preise an, von $1.00 bis 1100.00, im Ganzen $2,500, für einen Wettbewerb, Krähen, Elstern und ihre Eier einzubringen. Fünf Punkte werden für jeden Vogel bezeichnet, und zwei Punkte für jedes Ei.

Der Wettbewerb schließt am 1. Sept. und alle Quittungen müssen bis zum 10. September 1928 eingelaufen sein.

Für nähere Information und Quittungsformulare schreibe man an die Game Branch von

THE DEPARTMENT OF RAILWAYS, LABOUR AND INDUSTRIES
REGINA

HON. GEORGE SPENCE, Minister — T. M. MOLLOY, Deputy Minister

Damen!

Kommen Sie und holen Sie sich dieses wundervolle 10 Stück Set

von echtem *Vivani*

Besondere Schönheitsmittel

Giltig nur bei
R. H. Williams and Sons, Ltd.
am 11., 12., 13. und 14. April

$1.99 nichts weiter zu zahlen.

Jedes Set enthält die folgenden zehn exquisiten Toiletartikel, in vollen Größen, angezeigt in Saturday Evening Post, Harpers Bazaar, etc., zu folgenden Preisen:

Vivani Exceptionnel Gesichtspuder	$1.00
Vivani Exceptionnel Gewebecream (Tissue cream)	1.00
Vivani Exceptionnel Schminke (wasserfest)	.75
Vivani Exceptionnel Deodorant	.75
Vivani Exceptionnel Cocanußöl-Shampoo	.75
Vivani Exceptionnel Toilettenwasser	1.25
Vivani Exceptionnel Hautbleichmittel	.75
Vivani Exceptionnel Perfume	2.75
Vivani Exceptionnel Badesalz	.50
Vivani Exceptionnel Haarbrillantine	.50
Zusammen	$10.00

Nach der Verteilung der kompletten Sets mit den obenangeführten Toilettenartikeln, werden dieselben zu den hier angeführten Preisen verkauft werden.

Postbestellungen werden angenommen — Für Postspesen sind hinzuzufügen:— 35c für Saskatchewan, 40c für Alberta, 45c für Manitoba, 57c für British Columbia.

Nur ein Set für eine Person.

R. H. Williams and Sons, Ltd.
THE GLASGOW HOUSE
Department Stores - - Regina, Sask.

National angezeigt um für $10.00 zu verkaufen

gehört Ihnen für diesen Ausweis und einen kleinen Geldbetrag um Unkosten zu decken.

Bringen Sie diesen Ausweis mit sich!

Giltig nur am 11., 12., 13. und 14. April
Geschenk-Ausweis
Dieser Ausweis berichtigt zu einem kompletten $10.00 Set von 10 Toilettenartikeln (volle Größe).
Vivani besondere Schönheitsmittel genau wie beschrieben.
Nur zu haben bei R. H. Williams & Sons Limited.
Besitzer von diesem Ausweis bezahlen nur $1.99 für dies komplette Souvenierset von Vivani Toilettenartikeln. Dies deckt auch die Einpackungs- und Versandtkosten etc. Man erhält den Souvenierset sofort nach dem Vorzeigen dieses Ausweises.

Name .....
Adresse .....

Am und nach dem 21. April bis zum 28. April werden wir alle Postbestellungen ausführen, aus dem Robinson-MacBean Store, Moose Jaw. Senden Sie $1.99 und die Postspesen nach Ihrer Postoffice.